



Reise nach Paris

Museumsführungen für Menschen mit Demenz durch die Sonderausstellung

„100 Jahre Lehnbrucks *Kniende* – Paris 1911“

24. September 2011 bis 22. Januar 2012

Auch wenn eine Reise nach Paris auf den ersten Blick weit und beschwerlich erscheint, ist man schneller da, als man denkt. Wir laden Menschen mit Demenz ein, sich im LehbruckMuseum in Duisburg mit dem Flair dieser Stadt zu umgeben und ein wenig in der Künstlerszene zu verweilen.

Die Ausstellung:

Die Sonderausstellung dreht sich rund um Lehnbrucks berühmte Skulptur die *Kniende*, welche er 1911 in Paris erschuf. Was hat Herr Lehbruck wohl dazu gebracht, diese Skulptur genauso und nicht anders zu modellieren? Diese Frage beschäftigte die Kuratorin Dr. Marion Bornscheuer eingehend bei der Gestaltung der Schau. Einige wunderschöne Leihgaben zeigen Variationen der Pose des Kniens. In einem anderen Ausstellungsraum kann man Werke von Künstlern bestaunen, die ebenfalls in dieser Zeit in Paris lebten und arbeiteten. Weiterhin erfährt man Interessantes über den Einfluss von Musik und Tanz in der Zeit um 1911.

Das Programm:

Nachdem gemütlich ein Café am Boulevard getrunken wurde, spazieren die Kunstvermittlerinnen Sybille Kastner und Friederike Winkler mit Ihnen durch die Ausstellung. Speziell entworfene Kostüme greifen Modetrends aus der damaligen Zeit humorvoll auf. Viele schicke Hüte dürfen ausprobiert werden - Modelle, die das gewisse Etwas haben und die der eigenen Person einen imposanten Auftritt verleihen. Einem Fotoshooting steht nichts im Wege. Darüber hinaus besteht anschließend die Möglichkeit, selber künstlerisch aktiv zu werden.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Reise, einen schönen Aufenthalt in Paris und hoffen, dass Sie mit einem schönen Erlebnis zufrieden nachhause zurückkehren.

Anmeldung in der Kunstvermittlung:

0203 283 2195, dienstags 10-16.00 Uhr, mittwochs bis freitags 10-14.00 Uhr.

Preise:

Führung: 60 €

Eintritt: 5 € pro Person

Die Führung dauert 90 min.

Wir empfehlen eine Gruppengröße von bis zu 10 Betroffenen plus Betreuer.